

Antidiskriminierung :

Jeder Mensch verdient Respekt, Würde und gleiche Chancen – unabhängig von seiner Wohnsituation, Herkunft oder sozialen Stellung.

Antidiskriminierung bedeutet, Vorurteile abzubauen, solidarisch zu handeln und allen Menschen mit Offenheit und Respekt zu begegnen. In Deutschland ist der Schutz vor Diskriminierung gesetzlich verankert, insbesondere durch das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Es stellt sicher, dass niemand aufgrund von Merkmalen wie Herkunft, Geschlecht, Behinderung oder sozialem Status benachteiligt wird. Doch darüber hinaus ist es eine gesellschaftliche Aufgabe, Ausgrenzung zu verhindern und aktiv für Gleichberechtigung einzutreten.

Ob auf dem Wohnungsmarkt, im Gesundheitswesen oder im Alltag – wir alle können dazu beitragen, dass wohnungslose Menschen nicht diskriminiert, sondern als gleichwertige Mitglieder der Gesellschaft behandelt werden. Nur eine solidarische Gemeinschaft kann echte Chancengleichheit schaffen.